



Immer mehr Touristen entscheiden sich für die Überfahrt nach Korsika  
für das Segelboot

**Um vom Festland nach Korsika zu fahren, gibt es die großen Fähren oder das Flugzeug. Ab diesem Sommer gibt es nun eine weitere Möglichkeit, das Mittelmeer zu überqueren. Sie ist umweltfreundlicher, kostet aber etwas mehr: das Segelboot.**

Nach einem Blick auf die Wetterkarten und der Überprüfung der Schwimmwesten geht es los. „Wir verlassen den Hafen in Richtung Calvi“, verkündet Frédéric, der Kommandant des Segelschiffs, über Walkie-Talkie. Das 15 Meter lange Einrumpfboot fährt den ganzen Sommer über täglich zwischen Saint-Raphaël und Calvi an der Nordwestküste Korsikas hin und her. Es ist eine Initiative des Unternehmens Sailcoop. Die Idee dahinter ist, eine etwas umweltfreundlichere Alternative zum Flugzeug oder zur Fähre anzubieten, die viel Treibstoff verbrauchen und daher Treibhausgase ausstoßen, um das Mittelmeer zu überqueren.

Sailcoop voit plus loin pour son offre de liaisons en bateau à voile  
<https://t.co/nX2ii5MRQ4> via @20minutes @BonjourSailcoop

— Jimmy Kilf (@JimmyKilf) July 13, 2023

**Die Überfahrt dauert zwischen 18 und 20 Stunden.** An Bord ist Jérôme, ein 30-jähriger belgischer Passagier, der sich mit Freunden auf Korsika treffen will und davon überzeugt ist, dass man nicht mehr so reisen darf wie früher: „Ich versuche, den Leuten zu zeigen, dass es einen anderen Weg gibt. Ich habe den Zug von Brüssel aus genommen, es gibt also die Möglichkeit, von Brüssel nach Calvi oder noch weiter nach Korsika zu gelangen, und das fast ‚kohlenstofffrei‘.“

Für diese Reise ist die Bilanz nur fast „null Kohlenstoff“, denn mangels ausreichenden Windes wird die Hälfte der Strecke schließlich mit dem Motor und nicht mit dem Segel zurückgelegt. Im Jahr 2022 wurden im Durchschnitt viereinhalb Liter Diesel pro Passagier verbraucht. Im allgemeinen ökologischen Interesse hat das Unternehmen Sailcoop grünes Licht erhalten, um in diesem Sommer eine tägliche Überfahrt anzubieten.

Das hat allerdings seinen Preis. Die einfache Fahrt auf einem Segelschiff kostet 240 Euro pro Person, gegenüber durchschnittlich 40 Euro für eine Fähre und oft weniger als 100 Euro für ein Flugzeug. Trotz allem ist es für die acht Passagiere, die an Bord gehen können, eine großartige Erfahrung. „Der Urlaub beginnt wirklich schon auf dem Schiff“, meint Frédéric, der Kapitän. Wenn man hingegen in ein Flugzeug steigt, kann man es kaum erwarten, am Flughafen anzukommen und dann seinen Urlaub zu beginnen.



## Immer mehr Touristen entscheiden sich für die Überfahrt nach Korsika für das Segelboot

Die Passagiere können die Überfahrt genießen: ein ruhiges und sanftes Meer, kein anderes Schiff am Horizont, nur ein leichtes Rollen ist zu spüren. An Bord wird ein Abendessen serviert, mit Blick auf den Sonnenuntergang und, wenn man Glück hat, auch mit Blick auf ein paar Delphine. Sobald die Nacht hereingebrochen ist, geht jeder in seine holzgetäfelte, gemütliche Kabine. Am nächsten Tag erreicht das Segelboot sein Ziel, den Hafen von Calvi. „Es dauerte die gleiche Zeit wie auf der Fähre, war aber zehnmals angenehmer. Es war eine sehr schöne Überfahrt“, sagt der belgische Passagier Jérôme.